

# Uwaga!

Technical Rider

Monitor

## Kontrabass

Matthias Hacker

### eigenes Equipment:

2 Signale,  
Mikrofon DPA 4099  
Tonabnehmer & Radial PZ-DI

### benötigt:

2x XLR

## Percussion

Max Klaas

### benötigt folgende Mikrofone:

für Cajon: **1x Grenzflächenmikrofon** (z.B. Sennheiser e 912)

für Becken, Shaker etc.: **2x Overhead Mikrofon** (z. B. Sennheiser E 614)

für Snare, Cajinto: **1x Sennheiser E 904**

für Hi-Hat, Darabouka, Rahmentrommel oder Djembe: **3x Shure SM57**

## Akkordeon

Miroslav Nisic

### eigenes Equipment:

Mikrofon Diskant: Neumann K184  
Mikrofon Bass: AKG C518M & Eventide Mixing Link Mic Pre um Effekt einzuschleifen („Boost“ für einige Stücke/Passagen)

### benötigt:

2x XLR  
1x Mikrofonstativ halbhoch (ca 80cm)  
Klavierhocker höhenverstellbar oder Stuhl ohne Armlehnen (Sitzhöhe 55cm)  
1x 220 V (für Mic Pre)

## Geige + Bratsche

Christoph König

### eigenes Equipment:

Mikrofon: DPA 4099V  
Schertler Stat-V Pickup  
Funkstrecke: SHURE GLXD 24E  
(digital 2,4GHz)

### benötigt:

1x XLR  
1x DI Box mit Klinkeneingang  
1x 220 V (für Funkstrecke)  
Stuhl ohne Armlehnen  
Notenpult als Ablage für Bogen

## Geige

Maurice Maurer

### eigenes Equipment:

Mikrofon: DPA 4099V  
Funkstrecke: Sennheiser ew D1  
(digital 2,4GHz)

### benötigt:

1x XLR  
1x 220 V (für Funkstrecke)  
Stuhl ohne Armlehnen  
Notenpult als Ablage für Bogen

1x  
Ansagemikrofon

Monitor

Monitor

Der Veranstalter stellt eine spielbereite Bühne mit Ton- und Lichttechnik. Der Veranstalter beauftragt ausserdem einen Tontechniker, der den Soundcheck und das Konzert betreut. Größe der Bühne mind. 4 x 3 Meter, 5 Monitorwege

Ansprechpartner bei technischen Fragen:

Matthias Hacker

+49 (0) 160 2247171

hacker@uwaga-music.com

Noch ein paar Hinweise zum Abmischen:

- die **Geigen** brauchen eine starke Absenkung von 5-10 db bei 265 - 275 Hz, in dem Bereich liegt die Resonanzfrequenz der Geige. Möglichst steiflankig, um nicht zu viel Klang in den tiefen Lagen zu verlieren. Ansonsten bitte mit Low Cut oder breitbandiger Bass-Absenkung möglichst sparsam umgehen, da die Geigen auch für Percussion verwendet werden, was sonst sehr dünn klingen würde.
- beim **Kontrabass** gibt es zwei Signalquellen, ein Mikrofon und einen Pickup. Als Richtschnur hat sich bewährt ca 60% Mikrofon und 40% Pickup.
- **Kompressor oder Limiter** bitte gar nicht oder nur sehr sparsam einsetzen.

**Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!**